

Antrag für die nächste Sitzung der Gemeindevertretung

Brandschutzangelegenheiten:

Erweiterung des Feuerwehrhauses Oppenrod; Antrag auf Förderung des Landes Hessen (Brandschutzförderrichtlinie)

Beschlussantrag:

Die Gemeindevertretung beschließt:

Der Gemeindevorstand wird auf der Grundlage des Bedarfs- und Entwicklungsplanes für die Feuerwehren der Gemeinde Buseck beauftragt für die Erweiterung des Feuerwehrhauses in Oppenrod auf dem Grundstück und dem Gebäude der freiwerdenden Kindertagesstätte im Jahr 2026 einen Förderantrag beim Land Hessen nach der Brandschutzförderrichtlinie unter Beachtung der Antragsfristen zu stellen.

Die Antragsunterlagen mit den notwendigen Planunterlagen (Lageplan, maßstabgerechte Bauzeichnung, Raumprogramm mit Flächen- und Raumangaben, Freiflächengestaltungsplan) und die Kostenschätzung sind dem Bauausschuss und dem Haupt- und Finanzausschuss zur Freigabe vorzulegen. Der Ortsbeirat ist ebenfalls zu beteiligen.

Die Planung mit Raumprogramm und der Bau ist durch den Leiter der Feuerwehr unter Beteiligung der Wehrführung fachlich vorzubereiten und zu begleiten.

Begründung:

Auszug aus dem Bedarfs- und Entwicklungsplan (BEP) 05/2022, Ziffer 8, Seite 43

„Feuerwehrhaus Oppenrod:

Die räumlichen Voraussetzungen des Feuerwehrhauses sind bis auf die Fahrzeugstellplätze nicht mehr bedarfsgerecht.

Es fehlen getrennte Umkleiden, Duschen, WC, schwarz/weiß-Bereich. Die vorhandene Abgasabsaugung muss für den zweiten Stellplatz nachgerüstet werden. Nach dem Neubau der Kita Oppenrod sollen in der jetzigen Kita die fehlenden Flächen durch Umnutzung geschaffen werden.“

Der Prüfbericht des Technischen Prüfdienstes des Landes Hessen belegt den Handlungsbedarf seit mehreren Jahren.

Es stehen u.a. auch für die Feuerwehrarbeit, insbesondere auch für die sehr gute Jugendarbeit keine ausreichenden Räume zur Verfügung, da diese für den Raumbedarf der Kita im Jahr 2017 abgegeben wurden.

Der Neubau der Kita Oppenrod geht zügig voran und mit einer Fertigstellung ist in Jahresfrist zu rechnen.

Mit der Planung und Sicherstellung der Finanzierung werden die Grundlagen für die Durchführung des Projektes geschaffen.

Durch die „Landesförderung“ nach der Brandschutzförderrichtlinie (Anlage) kann ein Teil der Investition finanziert werden und ist unabdingbar. Die Förderung ist frühzeitig zu beantragen, konkret in diesem Jahr 2026, um dann nach Bewilligung durch das Land Hessen im Jahr 2027 mit der Baumaßnahme beginnen zu können. Der Förderantrag ist bis spätestens Ende August 2026 über den Landkreis Gießen dem Hessischen Innenministerium vorzulegen. Vorab wird in einem definierten Verfahren unter Beteiligung der Bürgermeister eine Prioritätenliste erstellt.

Das notwendige Raumprogramm orientiert soll sich an den Musterempfehlungen des Landes Hessen für den Bau von Feuerwehrhäusern, der Organisationsverordnung und dem aktuellen BEP orientieren. Die Raumplanung als Bedarf ist durch den GBI als Leiter der Feuerwehr zu erstellen. Die Beteiligung der Feuerwehr am Projekt ist selbstredend.

Für die Erstellung des Förderantrages sind ggfs. externe Leistungen erforderlich. Dafür stehen lt. Haushaltsplan ausreichend Mittel zur Verfügung. Siehe HH. 2026 und HH.-Reste aus Vorjahren.

Auszug HH. 2026

Gemeinde Buseck

Investitionsprogramm (§ 9 GemHVO)							
Gemeinde Buseck							
Bezeichnung	Ansatz 2026	Verpflichtungs-ermächtigungen	Ansatz 2025	Jahres-ergebnis 2024	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028 2029	Bish. bereitgest. Ges. Ein- Ausz.
334 Erneuerung Spielplatz Sonnenstraße	-35.000,00						-70.000,00
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-35.000,00						-70.000,00
<i>Erläuterungen:</i> Teilhaushalt 17: Bei dieser Maßnahme bestehen noch Haushaltsermächtigungen (Haushaltsreste) aus Vorjahren.							
336 Erweiterung Feuerwehrgerätehaus Oppenrod					-175.000,00		-35.000,00
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen					-175.000,00		-35.000,00
<i>Erläuterungen:</i> Teilhaushalt 19: Bei dieser Maßnahme bestehen noch Haushaltsermächtigungen (Haushaltsreste) aus Vorjahren.							

HH.-Reste, Stand 11/2025.

0336	0,00	0,00	0,00	35.000,00	0,00	0,00
336 Erweiterung Feuerwehrgerätehaus Oppenrod						

In der letzten Sitzung des Ortsbeirates Oppenrod wurde das Projekt nochmals auf Bitte der Ortsvorsteherin auf die Tagesordnung genommen und der Raumbedarf wurde durch die Wehrführung erläutert. Der Ortsbeirat unterstützt das Vorhaben.

Die weitere Begründung erfolgt mündlich.

Frank Müller

Fraktionsvorsitzender